

IT-Kongress „Deutschland – Zukunft – Digital“

Dienstag, 20.9.22 – Leipziger Kubus // Moritzbastei

PROGRAMM

- 09:00 Uhr **ERÖFFNUNG – großer Saal**
- 09:00 Uhr **Begrüßung**
Jens Heinrich, Vorstandsvorsitzender des Clusters IT-Mitteldeutschland e.V.
- 09:10 Uhr **Grußwort & Schirmherrschaft**
Clemens Schülke, Wirtschaftsbürgermeister der Stadt Leipzig
- 09:25 Uhr **"Innovationsmotor private IT-Wirtschaft"**
Marco Langhof, Präsident Arbeitgeberverband Sachsen-Anhalt
- 10:00 Uhr **Pause: Zeit für Austausch und Networking**
- 10:30 Uhr **Start in parallele Sessions**



	Datenschutz und Informationssicherheit > Saal 1C < Moderation: Torsten Rössing	New Work, Future of HR, International Recruiting > Saal 1A < Moderation: Maria Sharichin	Trends, Technologien, Partnerschaften > Saal 2B < Moderation: Marcel Roth
10:30 Uhr	Impuls „Ein Spot aus vielfältigen Risiken: Die sich verändernde Landschaft der Ransomware“ <i>Eileen Walther, Northwave Deutschland GmbH</i>	Impuls „Eine kleine Geschichte der Personalgewinnung – wie man heute strukturiert gute Talente findet“ <i>Robindro Ullah, Trendence Institut GmbH</i>	Impuls „Go Global: Digitales Ökosystem um DE-CIX Leipzig“ <i>Steffen Brade, envia TEL GmbH</i> Industrie 4.0, Smart City und autonomes Fahren: Innovative Digitalisierungskonzepte brauchen maximale Netzqualität mit

	<p>Das Ransomware-Ökosystem hat sich im letzten Jahrzehnt stark verändert und entwickelt sich in rasantem Tempo weiter. Auch in Deutschland summieren sich die geforderten Beträge bis in Millionenhöhe, und die Zahl der Opfer wächst. In den letzten zwei Jahren sind unablässig erfolgreiche Angriffe auf deutsche Organisationen zu beobachten. Mithilfe vieler anonymisierter Beispiele aus unserer Praxis zeigen wir den aktuellen Stand auf und sprechen eine Empfehlung aus.</p>	<p>1. Personalgewinnung - das erfolgt heutzutage Daten basiert und mit viel Kreativität. Wer Digitalisierung noch nicht verstanden hat, wird sich auch in den modernen Recruiting-Methoden schwertun. 2. Personalbindung - Bindung ist das neue Recruiting. Was wünschen sich Mitarbeitende? Ein Daten basierter Impuls. 3. Personalentwicklung - zukunfts-bezogene Rekrutierung geht nur noch Hand in Hand mit Personalentwicklung.</p>	<p>geringen Latenzzeiten – auch bei steigenden Datenmengen und hohen Zugriffszahlen. Mit dem neuen Internetknotenaustauschpunkt in Leipzig wird dem gesamten mitteleutschen Wirtschaftsraum der Weg zu einer optimalen digitalen Anbindung geebnet. DE-CIX Leipzig sorgt dank Peering, Edge- und Interconnection für ultraschnellen Datentransfer und eine direkte Anbindung an weltweite Digitaldienste.</p>
<p>11:00 Uhr</p>	<p>“Für die Zukunft gewappnet? Leitfaden zur Einschätzung Ihrer Informationssicherheit”</p> <p><i>Jakob Munzert, Natuvion GmbH</i></p> <p>Die Umsetzung von Informationssicherheit in Unternehmen ist kein Hexenwerk! Egal ob Sie „Einsteiger“, „Fortgeschritten“ oder „Alter Hase“ auf dem Gebiet der Informationssicherheit sind – Jakob Munzert stellt in seinem Vortrag für alle Entwicklungsebenen konkrete Handlungsempfehlungen vor, deren Umsetzung Sie schnell und effizient auf die zukünftigen Herausforderungen vorbereitet. Anhand des vorgestellten Leitfadens können Sie herausfinden, wo sie mit Ihrem Sicherheitslevel aktuell stehen und welche Punkte es noch umzusetzen gilt.</p>	<p>“Unternehmerreise: New Work - die Transformation meiner Organisation”</p> <p><i>Marcus Putschli, e-dox AG</i></p> <p>Unternehmerreise mit anschließender Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Herausforderungen stellt die Digitalisierung an Entscheidungsträger? • Wie haben wir mit e-dox eine digitale Strategie erstellt? • Wie geht man mit Rückschlägen um? • Was bedeutet eine umfassende Digitalisierung für Mitarbeitende? • Spannende Einblicke in die Erfahrungen eines Geschäftsführers - mit unter anderem 40 auf 32h/Woche 	<p>“Kooperation und Vernetzung der deutschen Digitalagenturen zum Wohl von Wirtschaft, Verwaltung & Gesellschaft”</p> <p><i>Dr. Beate Fröhlich, Digitalagentur Sachsen (DiAS)</i> <i>Florian Widmann, Digitalagentur Berlin (DAB)</i> <i>Daniela Lehmann, Digitalagentur Brandenburg</i> <i>Dr. Herbert Vogler, Digitalagentur Thüringern</i></p> <p>Im November 2021 haben sich die Digitalagenturen und vergleichbar aufgestellte Institutionen auf Landesebene in einem Kooperationsverbund zusammengeschlossen. Die meist jungen Institutionen haben unterschiedliche Zielgruppen (z. B. Landesregierungen oder Unternehmen), setzen aber auch (Kooperations-)Projekte um – mit verschiedenen Schwerpunkten. Die Köpfe der Gründungsmitglieder des Netzwerkes aus Berlin, Thüringen, Brandenburg und Sachsen berichten, welche Themen dabei im Fokus stehen und wie verschiedene Stakeholder von der Netzwerkarbeit profitieren.</p>

<p>11:30 Uhr</p>	<p>„Heute: Top-Sicherheit – doch die Welt dreht sich weiter“</p> <p><i>Ulf Seifert, Softline AG</i></p> <p>Die Welt dreht sich weiter! Warum brauchen wir neue Antworten auf alte Fragenstellungen? Konzepte und Technologien im Kontext kurz vorgestellt, Bewertet und Eingeordnet. Passwordless Authentication, Zero Trust, PAM und Identity Lifecycle Management.</p>	<p>„Anders arbeiten. Anders schulen. Wissenstransfer virtuell.“</p> <p><i>Luise Ludwig, mastersolution AG</i></p> <p>Wissenstransfer ist ein zentraler Aspekt, um digitale Transformation erfolgreich zu gestalten. Neben neuen Themen/Formaten geht es dabei auch um die Konservierung von Bewährtem. Handhabbare Lösungen, um vorhandenes Wissen digital inhouse aufzubereiten, sind häufig Mangelware. Ebenso fehlt es an technischen Lösungen, um Inhalte sicher am richtigen Ort der richtigen Rolle bereitzustellen. Am konkreten Kundenbeispiel „Anlernprozess/Onboarding“ zeigen wir live, wie ein digitaler Trainingsbaustein entsteht und dann szenario-abhängig vor Ort, digital oder hybrid verteilt werden kann. Themen u.a.: Inhouse Videoproduktionslösungen, Learning Record Store, Augmented Reality Apps.</p>	<p>„Cloud-basierte Plattformen - drei Perspektiven“</p> <p><i>Philipp D'Angelo, Thinkport GmbH Jonathan Vogelbusch, BI Business Intelligence GmbH Jörn Haußen, GISA GmbH</i></p> <p>2025 kommt mehr als die Hälfte der Anwendungen aus der Cloud. Zu diesem Ergebnis kommt der Cloud-Monitor 2021 – eine Studie von KPMG und Bitkom Research. Das Ziel ist klar, doch stehen die Unternehmen vor der Herausforderung, zu eruieren, welcher Weg der beste Weg für sie ist und womit sie am sinnvollsten starten. Wie bauen sie Cloud Know-How auf, sammeln erste Erfahrungen und bleiben dennoch flexibel? Drei Firmen - Drei Sichtweisen: GISA, BI und Thinkport beschreiben, wie sie Unternehmen auf der Reise zu nachhaltigen und cloudbasierten Plattformen begleiten. Gemeinsam stellen sie ihre Sichtweisen zusammen und zeigen, welcher Weg sich für welches Kundenszenario lohnt. Dabei wird das Spannungsfeld zwischen Standardisierung und Individualisierung beleuchtet.</p>
<p>12:00 Uhr</p>	<p>„Was ist hier noch echt? Das Vertrauensdilemma der Digitalisierung“</p> <p><i>Andreas Liefeith, procilon GmbH</i></p> <p>Würden Sie einen wichtigen Vertrag per Handschlag vereinbaren? Was früher noch ein gern genutztes Mittel zur Besiegelung von Verträgen war, ist heute unvorstellbar. Chancen und Risiken der Digitalisierung liegen speziell bei ‚schriftlichen‘ Vereinbarungen dicht beieinander, denn elektronische Daten können auch leicht manipuliert werden. Wie Verträge und andere wertvolle Dokumente mit wenigen Mausklicks auf einem hohen Schutzniveau gesichert und beim Transport zwischen verteilten Arbeitsorten vor unberechtigten Zugriffen geschützt werden, wird anhand einer leicht einsetzbaren Cloud-Lösung vorgestellt.</p>	<p>„Global Recruiting – legal Do's and Dont's“</p> <p><i>Sven Groschischka, CMS Hasche Sigle</i></p> <p>In seinem Vortrag zeigt Rechtsanwalt Sven Groschischka arbeitsrechtliche Herausforderungen, Möglichkeiten und Grenzen rund um das Thema Global Recruiting auf.</p>	<p>+++ Weiterführender Workshop am Nachmittag +++ <i>Von: 14:45 – 16:15 Uhr</i></p> <p>„Cloud Strategie – was ist zu beachten? Erwartungen, Potenziale und Stolpersteine“</p> <p><i>Dominik Fries und Mathias Becher, Thinkport GmbH</i></p> <p><i>In sich stets ändernden Märkten wird eine anpassungsfähige IT-Landschaft zum Erfolgstreiber. Services von Cloud Anbietern spielen dabei eine immer zentralere Rolle. Denn sie stellen skalierbare und flexible Lösungen bereit. Um diese zielgerichtet und effizient im Unternehmen zu nutzen, ist eine Cloud Strategie entscheidend. Doch was ist dabei wichtig? Dieser Workshops beleuchtet, was wirklich notwendig ist. Was eine erfolgreiche Cloud Strategie auszeichnet. Und wie Sie Ihre Infrastruktur für neue Herausforderungen vorbereiten können. Im ersten Teil beschäftigen wir uns mit der Anforderungsanalyse. Im zweiten Schritt entwickeln wir gemeinsam die Rahmenbedingungen der Cloud Strategie.</i></p>

12:30 Uhr **Mittagessen + Pause: Zeit für Austausch und Networking**

13:30 Uhr **KEYNOTE – großer Saal**

„BEYOND CLASSICAL SOLUTIONS - QUANTUM REVOLUTION“

Dr. Oliver de Vries, Quantum Optics Jena GmbH – IQ Innovationspreissieger

Aktuelle Ausschreibungen,

Dr. Roman Bansen, Agentur für Innovation in der Cybersicherheit GmbH

13:50 Uhr **Podiumsdiskussion – großer Saal**

Dr. Oliver de Vries, Quantum Optics Jena GmbH – IQ Innovationspreissieger

Dr. Roman Bansen, Cyberagentur

Frauke Greven, Digitalagentur Sachsen (DiAS)

Oliver Köhn, VDMA Ost

Klaus-Dieter Bugiel, Netzwerk Logistik Mitteldeutschland

Moderation: *Jürgen Vogler, Geschäftsführer procilon GmbH*

14:30Uhr **Pause: Zeit für Austausch und Networking**

	Datenschutz und Informationssicherheit > Saal 1C < Moderation: Frank Pietzsch	New Work, Future of HR, International Recruiting > Saal 1A < Moderation: Maria Sharichin	Trends, Technologien, Partnerschaften > Saal 2B < Moderation: Marcel Roth
14:45 Uhr	<p>„Alarmanlagen für Server - wie können Angriffe auf IT-Systeme frühzeitig erkannt werden?“</p> <p><i>Martin Grimmer, ScaDS.AI Universität Leipzig</i></p> <p>Die Häufigkeit von Cyberangriffen und die damit verbundenen Schäden nehmen zu. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, ist ein erster wichtiger Schritt die frühzeitige Erkennung von Sicherheitsvorfällen. Nur so können geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen und mögliche Sicherheitslücken schnell geschlossen werden. Eine mögliche technische Lösung zur schnellen Erkennung von Angriffen ist der Einsatz von Intrusion Detection Systemen. In seinem Vortrag teilt Martin Grimmer die neusten Forschungsergebnisse auf diesem Themengebiet.</p>	<p>„Distance Leadership: Wie führe ich verteilte Teams – Herausforderungen und Lösungen“</p> <p><i>Heiko Kahl, Traeno GmbH</i></p> <p>In Zeiten von Remote Work müssen Führungskräfte neue Formen der Verantwortung und Leitung integrieren. Wie verändern sich die Führungsmethoden, wenn die Mitarbeiter nicht vor Ort sind? Neben technischen Tools bedarf es auch einer Erweiterung von kommunikativen, sozialen und persönlichen Skills. Wichtig dabei unter anderem: Vertrauen in beide Richtungen, Empathie, Flexibilität und Eigendisziplin. In der praktischen Umsetzung heißt das häufig, individuell zu agieren. Den Möglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt: Vom täglichen Stand up bis zum 1:1 Meeting. Führungskräfte sind heute umso mehr dazu aufgerufen, einen Rahmen für gute Leistungen zu schaffen.</p>	<p>„Wie sich Systeme wehren, integriert zu werden: Abhilfe schafft der Digitale Zwilling“</p> <p><i>Christian Heinrich, Xitaso GmbH</i></p> <p>Wer kennt nicht die Stolpersteine, wenn über Unternehmensgrenzen hinweg Informationen ausgetauscht und integriert werden sollen? Es gibt keine klaren Daten-Schnittstellen, die Bedeutung der Werte ist nicht beschrieben und jedes Unternehmen stellt Informationen unterschiedlich zur Verfügung. So entstehen für jede weitere Verbindung erneut hohe Aufwände. In seinem Vortrag stellt Christian Heinrich die Verwaltungsschale (Asset Administration Shell) als den standardisierten Digitalen Zwilling vor, die viele dieser Herausforderungen adressiert. Wäre es nicht viel effizienter, unsere Schnittstellen nach diesem Standard aufzubauen und unsere Zeit in Inhalte und wirkliche Mehrwerte für unsere Kunden zu investieren?</p>

<p>15:15 Uhr</p>	<p>„Datenschutz und IT-Sicherheit – eine Hassliebe“</p> <p><i>René Möller + Tony Schreinert, PÿUR Business</i></p> <p>In einem verbalen Schlagabtausch verdeutlichen René Möller und Tony Schreinert anhand von drei alltäglichen Beispielen, wo sich Datenschutz und IT-Sicherheit gegenseitig im Wege stehen und welche Fehler in Unternehmen gemacht werden. Stichwort: Zuständigkeiten! Die beiden Experten von PÿUR Business beleuchten folgende Praxisbeispiele aus ihren jeweils verschiedenen Blickwinkeln: Verschlüsselung der E-Mail Kommunikation, Ende zu Ende Verschlüsselung beim Surfen und Einfallstore in der Forensik. Am Ende des Vortrags sprechen die beiden Referenten Empfehlungen aus, vor allem für KMUs.</p>	<p>“Glückauf! Wie ein KI-Assistent bei der Störungsbeseitigung im Bergbau hilft”</p> <p><i>Stephan Szigeti, K+S Minerals and Agriculture GmbH und Michael Schmidt, TELEPORT GmbH</i></p> <p>Das Arbeitsumfeld im Bergbau stellt unter Tage besondere Herausforderungen an den Einsatz von Mensch, Maschine, IT und Kommunikation. Kontinuierliche Veränderungen der Gelände- und Abbausituation, unterschiedliche Geräusch-, Temperatur- und Wettersituationen und ein 24/7 Schichtbetrieb bedürfen innovativer Lösungen bei der zuverlässigen Meldung von Störungen im Betriebsablauf. Erfahren Sie im Vortrag, wie ein sprachbasierter virtueller Assistent unter Einsatz von KI-Methoden der Technikwarte bei K+S dabei behilflich ist, die Herausforderungen zu meistern. Dieses Modell lässt sich auf andere Szenarien, in denen es um die Meldung von Störungen geht, übertragen.</p>	<p>„Einer für Alle“ - der digitale Bauantrag</p> <p><i>Andreas Fiedler, brain-SCC GmbH</i></p> <p>Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat als Themenführer für "Bauen und Wohnen" die OZG Referenzimplementierung für die digitale Baugenehmigung entwickelt. Mit der Innovation eines Vorgangsraums können hier Anträge kollaborativ von mehreren Personen erstellt werden (Bsp. Bauherr, Vertreter des Bauherrn oder Entwurfsverfasser). Die vereinfachte Baugenehmigung und das Genehmigungsverfahren sind seit Anfang 2021 im produktiven Einsatz in Nordwestmecklenburg. Der Online-Dienst steht seit Ende September im Fit-Store für die Nachnutzung nach dem EFA-Prinzip durch interessierte Länder zur Verfügung. Der Online-Dienst wird im Jahr 2022 weiter funktional ausgebaut, weitere Online-Dienste werden entlang des gesamten Lebenszyklus entwickelt.</p>
<p>15:45 Uhr</p>	<p>„Wie man Windows das Reden verbietet“</p> <p><i>Marcus Schilling, MGID GmbH</i></p> <p>Seit dem sog. Schrems-II-Urteil im Sommer 2020 dürfen personenbezogene Daten in den meisten Fällen nicht mehr in die USA übertragen werden. Windows 10 ist dennoch in nahezu allen Unternehmen im Einsatz und lässt sich nicht daran hindern. Oder doch? In seinem Vortrag verdeutlicht Marcus Schilling die Schwierigkeiten des Einsatzes von Windows 10 und die Schritte, die für einen datenschutzkonformen Einsatz notwendig wären. Er skizziert drei Stufen, die das redselige Windows 10 immer leiser drehen.</p>	<p>“Wertebasierte Entscheidungen für ein besseres Miteinander in Ihrer Firma”</p> <p><i>Gabriele Church, Design2Sense</i></p> <p>Wir bewegen uns in einer Welt zunehmender Komplexität. Firmen fällt es immer schwerer bei sich ständig ändernden Rahmenparametern noch klare strategische Entscheidungen zu treffen. Der steigende Anspruch kommender Mitarbeiter nach „sinnvollerer“ Tätigkeit, mehr Partizipation und besserer Work-Live-Balance macht es Führungskräften zunehmend schwer, allen gerecht zu werden. In dem Vortrag vermittelt Gabriele Church (design2sense GmbH, Die Arbeitsweltverbesserer) eine Idee davon, wie Unternehmen ganzheitliche und vor allem wertebasierte Entscheidungen treffen können.</p>	<p>“KeinNotfall – Neuer Service für Feuerwehr-Leitstellen”</p> <p><i>Ralph Giebel, BTC AG</i></p> <p>Die BTC "Kein-Notfall" - App ermöglicht eine Schadenmeldung, ohne die Notrufleitung zu belasten. Seit Mobiltelefone die Kommunikationsmöglichkeiten wesentlich erweitert haben, stehen bei zentralen Großleitstellen bei außergewöhnlichen Ereignissen die Telefone der Notrufnummer 112 nicht mehr still. Oft wird das gleiche Ereignis zimal gemeldet. Das Problem dabei: Notrufe, bei denen Leben in Gefahr sind, kommen oft nicht mehr bis zur Feuerwehr- oder Rettungsleitstelle durch, weil die zeitgleich zur Verfügung stehenden Notrufleitungen alle belegt sind.</p>

Ergebnisse und Ausblick

- 16:15 Uhr Pause: Zeit für Austausch und Networking
- 16:45 Uhr Zusammenfassung des Tages im Foyer
- 17:00 Uhr Ende der Tagesveranstaltung
- 19:00 Uhr [Beginn der Abendveranstaltung → Begegnungsformat](#)
Ort: Moritzbastei Leipzig

Der IT-Kongress 2022 wird unterstützt von:



Stadt Leipzig
Amt für Wirtschaftsförderung



Seite 7 von 7

